

[Free download] Wo der Regen wohnt: Literarische Bilder, Miniaturen und Kurzstze

Wo der Regen wohnt: Literarische Bilder, Miniaturen und Kurzstze

Von Dorothea Reinecke

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Verffentlicht am: 2012-02-07Erscheinungsdatum: 2012-02-07File Name: B0076Y65TS
| File size: 76.Mb

Von Dorothea Reinecke : Wo der Regen wohnt: Literarische Bilder, Miniaturen und Kurzstze before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wo der Regen wohnt: Literarische Bilder, Miniaturen und Kurzsätze:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wo der

Regen wohnt Von Susann Klappentext: In manchen Texten scheint die Welt den Atem anzuhalten. ' Uraltes wird auf neue Weise erzählt, Neues zeigt in ihnen seine uralte Bedeutung. Dabei kommen die Texte fast wie kleine Filme daher, die die Grenze zwischen Unaussprechbarem und Aussprechbarem durchlässig machen. Bewertung: Nicht nur der Klappentext lockt, das Cover fesselt den Leser sofort, hat es doch nicht mit Tagesgrau und Regen zu tun. Es zeigt einen herrlichen Sonnenuntergang, der einem zu sagen scheint, man möge wie der Tag auf dem Cover die Augen schließen und mit sich und der Welt einen Augenblick lang alleine sein. Dieser Botschaft wird das Buch haargenau gerecht. Seine Lyrik und Textessenzen liest man schwer in einem Ruck. Sie verführen wie zum Essen von Schokolade. Man kostet ein Stück und spürt dem Geschmack nach, dann legt man die Texte beiseite, um sich das Mehr für den nächsten Tag aufzuheben, ist aber längst hungrig danach. Man will mehr. Mehr von dem Leben, das sich in diesen Zeilen gefangen hat. Mehr von den Gedanken ums Alter, dem Alterwerden, der Einsamkeit, von diesen leisen Tönen, die laut in einem nachklingen. Dies Buch ist ein Ruf nach Miteinander, nach mehr Aufmerksamkeit für den Menschen nebenan, eine Botschaft, dicht und geschickt in wenigen Zeilen verpackt. Von diesem Buch kann ich mir vorstellen, dass die Leser es immer wieder zur Hand nehmen, mal diesen Text nachlesen, mal jenes Gedicht. Und was immer die Leute auch lesen, die Zeilen werden immer mitten in ihre ganz persönliche Wahrheit treffen. Bei dieser Wortgewalt darf man auf den ersten Roman von Frau Reinecke heute schon gespannt sein. Susann

Kurzbeschreibung In manchen Texten scheint die Welt den Atem anzuhalten.- Uraltes wird auf neue Weise erzählt, Neues zeigt in ihnen seine uralte Bedeutung. Dabei kommen die Texte fast wie kleine Filme daher, die die Grenze zwischen Unaussprechbarem und Aussprechbarem durchlässig machen. Kurzbeschreibung In manchen Texten scheint die Welt den Atem anzuhalten.- Uraltes wird auf neue Weise erzählt, Neues zeigt in ihnen seine uralte Bedeutung. Dabei kommen die Texte fast wie kleine Filme daher, die die Grenze zwischen Unaussprechbarem und Aussprechbarem durchlässig machen.